

Erledigt

Hardware Swap, der Server bekommt ein neues Leben

Beitrag von „the_viking90“ vom 3. November 2018, 14:25

Moin Moin,

ich hab mir mal endlich Mut gefasst und etwas Geld ausgegeben. Jetzt seid ihr mit eurer Fachkenntnis (die meinen Horizont übersteigt) gefragt.

Verbaut ist folgende Hardware:

Intel Core i3 8100 (mit UHD630)

16GB DDR4 Corsair (3000Mhz)

MSI H370M Bazooka

optional eine WD Green 120GB M.2 SSD

aktuell fährt alles auf der Hardware in meiner Signatur und würde ungern alles neu installieren. in S/L/E sind keine Kexte meines Wissens nach installiert, sondern alles vanilla.

Mit der UHD630 hab ich bisher nicht so tolle Erfahrungen gemacht, vielleicht habt ihr da etwas mehr Können und vor allem Wissen , als ich.

hat einer von euch auf die schnelle ne EFI parat oder muss erst noch gebaut werden? Das aktuelle System läuft auf 10.13, wenn alles funktioniert, denke ich mal, das ich auf 10.14 upgraden werde...

Beitrag von „sunraid“ vom 3. November 2018, 15:03

Bei mir hat das von [al6042](#) weitergeholfen:

[Install-Stick für diverse System-Varianten \(High Sierra 10.13.6 und Mojave 10.14\)](#)

Beitrag von „the_viking90“ vom 3. November 2018, 15:16

ja...muss aber noch mal kurz los...neues Netzteil kaufen.

Beitrag von „derHackfan“ vom 3. November 2018, 15:26

Aber bitte kein China Böller kaufen, es darf ruhig schon etwas handfestes sein. 😊

Beitrag von „the_viking90“ vom 3. November 2018, 16:34

Reicht beQuiet? *füllwort*

Beitrag von „crazycreator“ vom 3. November 2018, 16:35

Das sollte ok sein ... Um nicht zu sagen perfekt 😊

Beitrag von „derHackfan“ vom 3. November 2018, 16:37

Kommt auf die Qualität an, die billigen von BeQuiet sind dichter am China Böller als man

denkt, kommt auch drauf an was du in Zukunft noch so erweitern möchtest, z.B. Grafikkarte, weitere SSD und HDD.

Beitrag von „RizziCR“ vom 3. November 2018, 16:47

Seasonic ist auch super

Beitrag von „the_viking90“ vom 3. November 2018, 18:07

Ich lade euch gleich die EFI hoch von der ich versuche zu booten.

Beitrag von „derHackfan“ vom 3. November 2018, 18:58

Wo ist sie denn? 😊

Beitrag von „the_viking90“ vom 3. November 2018, 20:22

sorry, war eben essen und mich mal um die Familie kümmern

EDIT

also, hab jetzt mal vom Stick gebootet...clover wird erkannt, aber sobald ich starten will bleibt er bei ganz vielen Plus Zeichen stehen oben. Mehr passiert da nicht. Vielleicht übersehe ich ja da was.

EDIT 2

Hab mal mit [al6042](#) EFI aus dem Paket weiter gemacht, damit komme ich zwar nicht wirklich weiter, aber wenigstens zeigt er mir jetzt eine Zeile mehr an, als die Pluszeichen.

Falls ihr Fotos braucht o.ä. einfach aufschreiben, die bekommt ihr dann ASAP

Beitrag von „al6042“ vom 3. November 2018, 20:28

Dann wäre spannend zu wissen an welcher Stelle du mit der EFI aus dem Paket hängen bleibst...

Beitrag von „the_viking90“ vom 3. November 2018, 20:30

Genau da. Sorry, aber mit den Coffee Lake Sachen hab ich absolut 0 Erfahrung und bin da auf den ersten Blick erst mal baff.

Beitrag von „al6042“ vom 3. November 2018, 20:31

Ist das jetzt mit deiner EFI oder der aus dem Paket?

Beitrag von „the_viking90“ vom 3. November 2018, 20:34

mit der aus dem Paket und die config etwas abgeändert.

EDIT:

mit der ur-alten config bootet er, landet in ner KP die ich nicht verfolgen kann, bzw nur Zahlen sehe, ist leider zu schnell für mich.

Beitrag von „al6042“ vom 3. November 2018, 20:37

Und das soll nur mit der internen HD630UHD laufen?

Beitrag von „the_viking90“ vom 3. November 2018, 20:38

Jawohl. Nur damit. Eigentlich läuft die Kiste ja "blind". Zugriff nur per Remote Desktop.

Beitrag von „al6042“ vom 3. November 2018, 20:39

Dann teste doch bitte mal die folgende EFI.

Basiert auf das Paket, hat aber aktuellere Kexte und läuft als iMac18,1.

Beitrag von „the_viking90“ vom 3. November 2018, 20:43

Hier das Ergebnis und kurz danach ist der Strom auf der Kiste weg.

Beitrag von „al6042“ vom 3. November 2018, 20:59

Was für eine Version von macOS hast du denn da drauf?

Der Wert MAC-4B68... entspricht dem iMac18,1 der mit macOS Sierra 10.12.4 als erstes ausgeliefert wurde...

Solange nichts älteres als das am Laufen hast, macht der freundliche Hinweis in deinem Screenshot keinen Sinn

Beitrag von „the_viking90“ vom 3. November 2018, 21:09

Und ich hab grade festgestellt das ich ein Esel bin.

Hab ohne SSD versucht zu booten.

Okay, hab deine EFI noch mal ausprobiert, mit der komme ich weiter. Anbei noch mal ein paar Fotos

Beitrag von „al6042“ vom 3. November 2018, 21:10

Dein FakeSMC kommt nicht aus meiner EFI....

der Sensor-KP spricht von Version 1412... die ist viel zu alt.

Kann es sein, dass dieser Kext noch auf deiner System-Platte rum schwirrt?

Beitrag von „the_viking90“ vom 3. November 2018, 21:15

Ich nehme als Boot den Stick, aber ja die platte ist angeschlossen.

Sorry, aber von welchem Bild reden wir da? Ich hab da kurz den Überblick verloren.

Edit

Okay, hab nachgeguckt, auf der EFI die ich als aller letztes genutzt habe ist nur VirtualSMC drauf.

Aber ja, der FakeSMC schwirrt auf der System platte noch rum.

Beitrag von „al6042“ vom 3. November 2018, 21:20

Das ist schlecht...

Der muss da raus....

Beitrag von „the_viking90“ vom 3. November 2018, 21:22

dann muss ich mir was einfallen lassen...für die EFI Shell bin ich zu doof und ich hab die ganzen FakeSMC plugins auch noch drin.

ich bau mal eben um...

Beitrag von „derHackfan“ vom 3. November 2018, 21:27

Wenn du das nicht mit der Shell gebacken bekommst geht es auch mit einem Linux USB Live Stick, einfach starten und die [EFI mounten](#) und das Kext löschen, dann Neustart machen in Clover. 😊

Beitrag von „al6042“ vom 3. November 2018, 21:33

Wenn du von einem USB-Stick bootest und der FakeSMC in der EFI der Platte liegt interessiert es den USB-Stick nicht die Bohne.

Erst wenn der FakeSMC direkt unter /L/E oder /S/L/E auf der Systempartition liegt, wird es haarig.

Beitrag von „the_viking90“ vom 3. November 2018, 21:45

hab das alte setup auf dem Schreibtisch aufgebaut....also vom stick ist alles was fake SMC angeht weg....also muss doch was in S/L/E oder so liegen...ich möchte auch ungern komplett von vorn anfangen...

Beitrag von „al6042“ vom 3. November 2018, 21:58

Dann starte die alte Möhre und schau welche Kexte da nicht rein gehören.

Das funktioniert am besten im Systembericht, im Bereich Software, indem du den Punkt "Erweiterungen" anklickst und wartest bis die Liste gefüllt wird.

Dann klickst du auf die Tabellen-Überschrift "Erhalten von" zweimal, sodass die Sortier-Reihenfolge mit "Verifizierte Entwickler" beginnt.

Zwischen "Verifizierte Entwickler" und "Apple" wird es eine Reihe von Kexten geben, die mit "Unbekannt" oder "Nicht Signiert" gekennzeichnet sind...

Bitte erstelle davon einen Screenshot und poste ihn hier als [Dateianhang](#).

Beitrag von „the_viking90“ vom 3. November 2018, 22:17

ok ich war schneller mit löschen, aber jetzt ist der Rechner durchgebootet.

denkst du, ich kann das SMBIOS jetzt auf die alten Werte zurücksetzen? Welche Schritte empfiehlst du jetzt? Mir ist aufgefallen das das Bild flackert beim einloggen.

Beitrag von „al6042“ vom 3. November 2018, 22:28

Von welchen alten Werten redest du?

Was meinst du mit "flackert beim Einloggen."?

Hast du nach dem Rückbau zum neuen Board/CPU jetzt mal die verschiedenen EFIs getestet?

Mit welcher kommst du wie weit?

Beitrag von „the_viking90“ vom 3. November 2018, 22:30

ich hab nur vom SMBIOS geredet.

mit deiner EFI komm ich jetzt komplett durch bis zum einloggen.

mir ist aufgefallen, das die UHD630 "nur" 31MB Arbeitsspeicher bekommt

Beitrag von „al6042“ vom 3. November 2018, 22:33

Das würde bedeuten, dass in der config.plist der Haken bei "Inject Intel" sitzt, der zu einem dort nicht hingehört und zum anderen nicht in der EFI, die ich hier als letztes gepostet habe, eingetragen wurde.

Beitrag von „the_viking90“ vom 3. November 2018, 22:45

Dann ist das mein Fehler. Ist bei mir im Gedächtnis irgendwie so abgespeichert...

Edit:

Hab das noch mal geprüft, Haken bei InjectIntel ist nicht gesetzt, und er sagt mir nach wie vor das er nur 31MB an VRAM hat.

Und er schmeisst ne KP wenn ich die Möhre ganz normal ausschalten will. Geht in die Richtung VirtualSMC. Foto reiche ich nach.

Beitrag von „al6042“ vom 3. November 2018, 22:50

Dann check mal bitte folgende EFI, in der VirtualSMC mit FakeSMC getauscht wurde.

Beitrag von „the_viking90“ vom 3. November 2018, 23:02

Mit der EFI bootet er ebenfalls, leider bleibt die Grafiksache. Oder worauf war der Schwenker auf FakeSMC bedacht?

Beitrag von „al6042“ vom 3. November 2018, 23:06

Zitat

Und er schmeisst ne KP wenn ich die Möhre ganz normal ausschalten will. Geht in die Richtung VirtualSMC

Ich bin von deiner Info ausgegangen...

Wie ist die Grafikkarte im BIOS des MSI Boards eingerichtet?

Beitrag von „the_viking90“ vom 3. November 2018, 23:10

Das hat der mit Virtual SMC ausgespuckt.

Und anbei auf dem Bild die Einstellung der iGPU

Würde eine DSDT und eine SSDT für die CPU Abhilfe schaffen?

Beitrag von „al6042“ vom 3. November 2018, 23:16

Du hast aber schon mal mit Computern gearbeitet oder?

PEG ist die externe Grafik...

IGD ist laut der Anleitung deines Boards die Einstellung für die interne Grafik.

Den IGD Multi-Monitor würde ich an deiner Stelle enablen.

Beitrag von „the_viking90“ vom 3. November 2018, 23:18

Das wusste ich nicht 🤔💡

Beitrag von „al6042“ vom 3. November 2018, 23:19

Das ist natürlich doof...

Eine Anleitung für dein Board lag aber hoffentlich dabei.

Beitrag von „the_viking90“ vom 3. November 2018, 23:23

Ja lag dabei...hab nur geschaut welcher Stecker wo hin muss 😄

Die Einstellung im BIOS hat aber auch nichts geändert....

Beitrag von „RizziCR“ vom 4. November 2018, 01:56

Keine Ahnung ob es hilft, ich nutze für mein Setup das angehängte EFI.

Hab von iMac18,3 -> 18,3 geändert, meine SSDT rausgeworfen und WEG rausgeworfen und neue Serials generiert.

Gutes Gelingen

Beitrag von „the_viking90“ vom 4. November 2018, 10:24

Das bringt mir leider nichts, da der Rechner über all als MacMini eingeloggt ist. MacMini6,2 war die Servervariante.

Ich hab keinen Schimmer warum die Grafik nur 31 MB bekommt

Beitrag von „al6042“ vom 4. November 2018, 10:30

Wie?

Aktuell hast das SMBIOS eines MacMini am Start?

Der kennt doch die HD630 UHD gar nicht und wüsste somit auch nichts damit anzufangen.

Deswegen hatte ich in dem von mir geposteten EFI-Ordner das SMBIOS auf einen iMac18,1 gesetzt.

Der kommt näher an die verbaute Hardware und hat nicht das Grafik-Problem, dass du mit einem iMac18,3 bei alleiniger Nutzung der IGPU haben wirst.

Beitrag von „the_viking90“ vom 4. November 2018, 10:38

Ach so...jetzt hat's grade Klick gemacht...der „Server“ lief auch mit alter Hardware als MacMini6,2

Ja gut, dann muss den als iMac laufen lassen. Ist dann halt eben so. Hab gedacht das das auch als MacMini laufen „könnte“ wobei ich interessante Ansätze im tomaten Forum gesehen habe.

Ist auch egal. Ja dann änder ich gleich alles ab. Muss ja dann auch alle alten Daten löschen wegen iMessage etc.

Beitrag von „al6042“ vom 4. November 2018, 10:40

Wenn die neuen MacMinis auftauchen und damit dann auch SMBIOS-Varianten für diese erscheinen, könnte das nochmal spannend werden, da diese tatsächlich mit Coffeelakes I3 8100, als kleinste mögliche Konfiguration, ausgestattet sein werden.

Beitrag von „the_viking90“ vom 4. November 2018, 14:28

Naja, bisher wurde dazu ja nichts bekannt gegeben

Ich hab da noch ne Frage die mir auf der Seele brennt.

Bisher lief das System ja mit ner anderen Hardware, anderes SMBIOS etc.

Da müssten ja noch irgendwelche Überreste sein, oder nicht? Klar, für iCloud etc existieren ja versteckte Dateien und ich muss evtl Änderungen in ein paar Anwendungen machen.

Edit:

hab mit deiner EFI noch mal gebootet, stimmt, SMBIOS ist auf iMac18,1. Allerdings läuft die Grafik immer noch mit 31MB...

Hab mal gestöbert. [al6042](#) meinst du die Grafiksache hat hier mit was zutun?

Normalerweise muss er doch einen der framebufferKext laden um volle Unterstützung zu haben?

Okay nach dem der liebe [al6042](#) so viel Freizeit am Sonntag geopfert hat würde ich sagen das wir erst mal hier stop machen, da wohl die CoffeeLake UHD630 wohl nicht so ganz unterstützt wird.

Allerdings soll wohl der neue MacMini einen i3 8100 bekommen und wird nächste Woche auf den Markt kommen. Ich würde vorschlagen, dass wir uns das doch mal alle gemeinsam anschauen, oder? Da ich unter der Woche ziemlich miserables Internet unterwegs habe fänd ich es cool wenn wir den Thread hier weiter nutzen um das Projekt hier final zu Ende zu bringen, was haltet ihr davon?

Wär auch cool wenn man mich in irgendeiner Art und Weise auf dem laufenden halten könnte falls ein CC/Clover Update kommt mit dem neuen Modell.

Auf dann.

Und noch mal vielen Dank [al6042](#)

Beitrag von „GwanDoya“ vom 4. November 2018, 15:07

Ich hab gelesen, dass es helfen kann, wenn du unter Devices "UseIntelHDMI" aktivierst.

EDIT: Auch ist laut [Intels Specs Seite](#) die Platform ID 0x3E91 (0x3E910000)

Beitrag von „the_viking90“ vom 4. November 2018, 15:24

Hab ich noch nicht ausprobiert.

Und werde ich heute auch nicht mehr machen.

Beitrag von „the_viking90“ vom 9. November 2018, 17:02

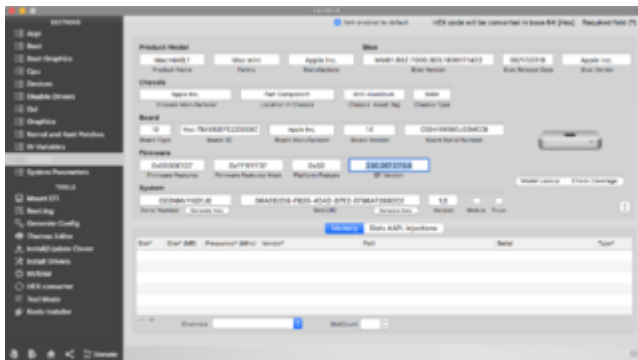
So jung. Neues Wochenende neues Glück.

Hat einer von euch noch eine Idee?

DSM2 vielleicht du?

Beitrag von „Harper Lewis“ vom 9. November 2018, 17:19

Das SMBIOS für den MacMini8,1 ist bereits seit r4746 in Clover enthalten, siehe [hier](#). Im Clover Configurator noch nicht, könnte aber so aussehen:



Wobei die Werte unter Firmware Features, Firmware Features Mask und Platform Features anders sein könnten, ich habe die vom MacMini7,1 übernommen. Zum Testen würde ich die erstmal leer lassen, vielleicht ergänzt Clover diese bereits passend.

Beitrag von „bananaskin“ vom 9. November 2018, 18:01

Hallo @the_viking90.....du kannst sowas nicht schreiben ::da wohl die CoffeeLake UHD630 wohl nicht so ganz unterstützt wird.

Sie wird unterstützt, siehe Anhang

(besser wäre..."ich kriege es nicht hin")

Beitrag von „the_viking90“ vom 9. November 2018, 18:05

Jungs ganz ruhig.

Weil ich es ja nicht hinbekomme, frage ich ja hier um Rat.

Wird die Grafik in 10.13.6 schon unterstützt? Aktuell würde ich das SMBIOS ungern so lassen, da meines Erachtens MacMini eher passt...

Beitrag von „DSM2“ vom 9. November 2018, 18:52

[the_viking90](#) : Sorry aber das Wochenende gehört meiner Frau und den Kindern.

Bis auf eine kleine Support Geschichte geht gar nichts... Und die ist schon vorher ausgemacht gewesen.

Beitrag von „the_viking90“ vom 11. November 2018, 09:39

Alles gut, kann ich nachvollziehen.

[bananaskin](#) würdest du uns bitte daran teilhaben lassen wie du die Grafik zum Rennen gebracht hast?

Beitrag von „the_viking90“ vom 15. November 2018, 12:08

[Harper Lewis](#)

Ist schon was zum neuen SMBIOS bekannt?

Beitrag von „al6042“ vom 15. November 2018, 18:42

Check mal den aktuellsten [Clover Configurator immer aktuell](#)

Beitrag von „the_viking90“ vom 17. November 2018, 10:33

jepp, ist mit drin.

meinst du das er das mitmacht auf 10.13.6?

Beitrag von „al6042“ vom 17. November 2018, 10:57

Ich gehe tatsächlich davon aus, dass der MacMini8,1 nicht mit High Sierra genutzt werden kann, da er höchstwahrscheinlich Mojave als Grundlage (Original OS) mitführt und HS mit der Board-ID des 8,1er nicht zurecht kommt.

Beitrag von „the_viking90“ vom 17. November 2018, 15:27

hat sich auch so gezeigt.

die Sache ist, wie krieg ich jetzt mit 1MB VRAM 10.14 auf die Kiste? ich denke eher weniger das das funktionieren wird.

EDIT;

ich hab heute die besondere Karte gezogen. Wollte updaten, bekomme nur einen schwarzen Bildschirm am ende des Boots und noch nicht mal mehr zurück ins alte OS...auch nicht in die Recovery...6er im Lotto mit Zusatzzahl.

EDIT 2

also...folgendes Fehlerbild (siehe Anhang) plus dazu meine genutzte EFI [al6042](#) Hilfe 😄

Beitrag von „Noir0SX“ vom 17. November 2018, 16:16

Was kommt als Ausgabe, wenn Du die Daten mal kurz ersetzt

Beitrag von „the_viking90“ vom 17. November 2018, 16:20

dann sehe ich im clover bootmanager keine Festplatten...

Beitrag von „Noir0SX“ vom 17. November 2018, 16:21

Das ist aber deine Plist

Beitrag von „the_viking90“ vom 17. November 2018, 16:21

habs noch mal versucht. mir werde meine platten mehr angezeigt. was genau hast du denn geändert?

Beitrag von „Noir0SX“ vom 17. November 2018, 16:37

Noch ein Versuch, mit neuen Clover und der Plist (Kexte von oben drin lassen). Wenn nicht, dann lösche die geänderten Dateien von oben wieder

Beitrag von „the_viking90“ vom 17. November 2018, 16:52

Damit spuckt er das aus.

Allerdings hat FakeSMC etc gefehlt in deiner Version.

EDIT:

Hab auch jetzt mal ein [BIOS update](#) gefahren...Mikrocode...meine BIOS version war 1.0 und die neue 1.4

Beitrag von „Noir0SX“ vom 17. November 2018, 16:54

Du sollst ja auch die Kexte und Plist nur zu deiner EFI ergänzen, da fehlte noch vieles mehr außer die FakeSMC. Ausserdem hast Du doch in der **von Dir** hochgeladen Version VirtualSMC.kext verwendet

[Zitat von Noir0SX](#)

Was kommt als Ausgabe, wenn Du die Daten mal kurz **ersetzt**

Beitrag von „the_viking90“ vom 17. November 2018, 16:56

ja meinte ich ja.

Ok jetzt hab ich deine Absicht verstanden.

so wie ich das aus der KP von ganz oben verstehe liegt der Fehler eher in Richtung CPU bzw den CFL Framebuffer...damit kommt er irgendwie nicht klar.

Beitrag von „Noir0SX“ vom 17. November 2018, 17:27

So letzter für heute

Nehme Deine oben hochgeladene EFI und ersetze nur die Plist von hier

Beitrag von „the_viking90“ vom 18. November 2018, 11:43

Da bekomme ich folgendes Bild

wer hat denn noch alles eine ähnliche hardware wie meiner einer?

Muss ja jetzt nicht unbedingt die gleiche CPU etc sein, aber angelehnt an meine.

[griven al6042](#)

hattet ihr solche fälle schon mal gehabt? Ich persönlich kann die KP's die er wirft nicht so ganz interpretieren, weil für mich liest sich wie oben die KP so, das die CPU bzw die iGPU der Fehler zu sein scheint.

[Noir0SX](#)

welche Änderungen hattest du in der config vorgenommen? nur damit ich das nachvollziehen kann...weil ich bleibe jetzt immer in dem Bild hängen und komme nicht weiter...

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 18. November 2018, 11:59

Kannst da gerne mal diese config.plist testen. Ist die aus Post #70 mit den Properties die ich meine nötig sind für nur 32MB.

Aber eigentlich bist du mit [Noir0SX](#) da an der richtigen Adresse. Er hat da mehr Erfahrung mit diesem Grafikproblem.

Beitrag von „the_viking90“ vom 18. November 2018, 12:01

okay...aktuell bleibe ich bei dem Bild aus #71 stehen und verstehe absolut nicht wieso und weshalb...

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 18. November 2018, 12:02

Auch mit der aus #72?

Beitrag von „the_viking90“ vom 18. November 2018, 12:08

jepp. auch mit der...

ich verstehe halt nicht warum die Mühle genau da stehen bleibt.

Beitrag von „al6042“ vom 18. November 2018, 12:12

Zum einen ist das kein Kernel Panic, sondern ein einfacher "Hänger".

Es handelt sich ja um eine komplette Neuinstallation oder willst du ein vorher laufendes System nur auf der neuen Hardware betreiben?

Ansonsten prüfen, ob folgende BIOS-Einstellungen gesetzt sind:

- Settings->Advanced->Integrated Peripherals:
 - Onboard LAN Controller = Enabled
 - SATA Mode = AHCI Mode
 - HD Audio Controller = Enabled
- Settings->Advanced->Integrated Graphics Configuration:
 - Initiate Graphics Adapter = IGD
 - Integrated Graphics Share Memory = 64M
 - IGD Multi-Monitor = Enabled
- Settings->Advanced->USB Configuration:
 - USB Controller = Enabled
 - XHCI Hand-off = Enabled

- Legacy USB Support = Enabled
- Settings->Advanced->Super IO Configuration:
 - Serial [COM] Port x = Disabled
 - Parallel [LPT] Port = Disabled
- Settings->Advanced->Windows OS Configuration:
 - Windows 10 WHQL Support = Disabled
 - MSI Fast Boot = Disabled
 - Fast Boot = Disabled
- Settings->Advanced->Windows OS Configuration->Secure Boot:
 - Secure Boot = Disabled (ACHTUNG: Kannst du nur setzen, wenn der "Windows 10 WHQL Support" auf "Enabled" steht... diesen also kurz aktivieren, Secure Boot deaktivieren und dann wieder WHQL deaktivieren)
- Boot->Boot Mode Select = UEFI

Das ganze dann bitte mal mit der folgenden EFI testen.

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 18. November 2018, 12:16

Ändert sich daran was wenn du diesen EFI-Ordner verwendest?

Beitrag von „the_viking90“ vom 18. November 2018, 16:10

[al6042](#)

ich will ein altes System auf neuer Hardware betreiben.

ich prüfe die Einstellungen eben im BIOS und teste dann deine EFI und geben anschließend Rückmeldung.

EDIT

ich komme mit beiden genau in das selbe Bild wie oben. ich verstehe es nicht...
und IGD Multi Monitor ist gar nicht verfügbar wenn ich auf die iGPU umschalte.

ich mach den Rechner mal komplett stromlos. vielleicht hilft es ja.

hatte jetzt für ne halbe stunde alles vom strom weg. hat nichts gebracht.

[al6042](#)

was meinst du genau mit Hänger? das sich der Treiber aufgehängt hat? zur not muss ich nen CMOS reset in Betracht ziehen.

Mir ist auch eine Zeile grade ins Auge gefallen. Im Anhang zu sehen...das beunruhigt mich grade etwas.

Also die Zeile mit Virtual SMC

[anonymous_writer](#) [NoirOSX](#) gibt es denn ne Möglichkeit den 10.14 Installer weg zu bekommen? 10.13.6 hat er ohne Probleme gebootet, nur mit dem installer von 10.14 hat er wohl seine Probleme und das bekomme ich nicht weg. ab dann könnte ich auch mit dem FB Patcher meine Kreise ziehen um die Grafik zum rennen zu bekommen und dann könnte ich ja noch mal einen versuch wagen ein anderes SMBIOS zu nutzen. Klingt nach einer alternative oder?

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 18. November 2018, 16:22

Wenn du ein Update von der High Sierra Installation gemacht hast hilft nur noch Datenwiederherstellung von einem Backup.

Empfehlenswert ist beim Update von High Sierra Mojave in ein neues Volumen zu installieren

und wenns dann klappt die Daten mit dem Migrationsassistent vom High Sierra Volumen zu übernehmen. Dann bleibt High Sierra unangetastet bis Mojave richtig läuft und danach kann man das High Sierra Volumen einfach löschen.

Beitrag von „the_viking90“ vom 18. November 2018, 16:28

auch wenn das update nie wirklich angelaufen ist außer auf dem desktop auf Neustart zu klicken?

oder ich lasse die Installation auf nem anderen Hackintosh durchlaufen mit ner anderen EFI...wäre zwar mehr wie gemogelt...dann wär aber das update durch...

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 18. November 2018, 16:30

Der Update Ordner liegt hier

Code

1. /Library/Updates

Wenn du da irgendwie hin kommst kannst darin alles löschen.

Wobei so wie du schreibst es eigentlich reichen sollte wenn du das Update gar nicht startest über Clover. Beim nächsten High Sierra Start ist das Update dann hinfällig und muß neu gestartet werden.

Beitrag von „the_viking90“ vom 18. November 2018, 16:33

und da liegt der Hund begraben...ich komme ja nicht mal in 10.13, statt dessen will die Mühle

das 10.14 update starten...deswegen versuche ich ja einen weg zu finden 10.14 zu installieren
ODER genau diesen Ordner zu löschen um somit meinen weg in mein altes System zu finden.

Sekunde...kann ich nicht über die Shell an den Ordner ran?

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 18. November 2018, 16:35

Wenn du über einen High Sierra Installationsstick booten kannst dann kannst über das Terminal im Installer die Platte mounten und alles im Update Ordner löschen. Vielleicht hast Glück und es startet dann nicht mehr.

Beitrag von „the_viking90“ vom 18. November 2018, 16:38

oder über einen linux live stick...bzw ein anderes laufendes OS...aktuell hängt wohl die apfs Geschichte...wenn ich da irgendwie dran vorbei komme sollte die Kiste auch wieder laufen...hast du ne Idee?

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 18. November 2018, 16:40

Linux nicht da kein APFS.

High Sierra Bootstick wäre das Einfachste. Du kannst denn Bootstick über die EFI auf der Platte starten.

Beitrag von „the_viking90“ vom 18. November 2018, 16:41

hab kein 10.13 da...

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 18. November 2018, 16:42



Geht der Recovery Mode noch? Da gibt es auch ein Terminal.

Oder dann eventuell noch Single User Mode.

Beitrag von „the_viking90“ vom 18. November 2018, 16:46

komme ich auch nicht rein...komischer weise. ich probiere es noch mal...vielleicht kann ich die zicke überreden.

Leider nein, leider gar nicht...MacOS Version laut Clover ist 10.14.1 und bleibt wie folgt stehen

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 18. November 2018, 16:52

Ich Tippe als nächstes mal auf einen APFS Dateisystem Fehler.

Du solltest versuchen an einen High Sierra Bootstick ranzukommen. Dann kannst das alles Reparieren.

Beitrag von „the_viking90“ vom 18. November 2018, 19:21

probier ich mal aus. hab zur not noch die M.2 mittlerweile drin...könnte ja dann da 10.13 installieren und von da auch ja dann daten kopieren.

jetzt verlier ich den glauben.

in nem 10.13 installer stick lande ich beim selben Ergebnis. hier kann doch irgendwas nicht stimmen?!

hab die SSD auf der ursprünglich alles drauf war mal abgeklemmt just in case.

das Ergebnis bleibt das gleiche. ich komme in keinen installer oder sonst was rein und ich arbeite da mit einer älteren EFI aus dem Thread hier. es geht nicht weiter als diese eine apfs Zeile und ich verstehe nicht wieso.

Beitrag von „bananaskin“ vom 18. November 2018, 23:39

Bei deinen Problemen mit der Grafik, hätte ich mir schon längst eine Radeon RX 560 gekauft.... damit kriegst du dein (ein) System mal ans Laufen.....Dann erst so langsam an die UHD630 machen..... mit einem stabilen System

wäre mein Vorschlag

lg

Beitrag von „the_viking90“ vom 19. November 2018, 10:44

ich glaube nicht das die apfs Geschichte was mit der Grafik zutun hat. Also zumindest meiner Meinung nach nicht.

Zur Not reicht ne GT710 zum starten, die sollte 10.14 annehmen.

Beitrag von „bananaskin“ vom 19. November 2018, 10:49

Ich meinte auch in Bezug auf dein UHD630-Problem...

GT710...sollte, oder geht sie unter Mojave

Beitrag von „the_viking90“ vom 19. November 2018, 10:50

Da werd ich dran gehen wenn ich mal in den installer Booten könnte. Aktuell komme ich da nicht weiter.

Beitrag von „the_viking90“ vom 21. November 2018, 10:37

so Leute...hatte über discord noch mal ne gute Idee zugetragen bekommen. und zwar den apfsloader.efi gegen die klassische apfs.efi zu tauschen.

hat aber leider nichts gebracht, lande trotzdem beim selben "Hänger".

Hat evtl noch einer vielleicht ne Idee?

Mein Sata Adapter ist vorhin angekommen und hab die SSD ausgebaut...theoretisch könnte ich

jetzt Änderungen direkt daran vornehmen.

Beitrag von „griven“ vom 26. November 2018, 00:11

Naja den DriverLoader gegen die APFS zu tauschen ist in 99% aller Fälle auch grober Unsinn sprich macht eigentlich nur noch in einem Bereich wirklich Sinn nämlich wenn man ein FusionDrive im Einsatz hat in allen anderen Fällen macht der DriverLoader nämlich genau das was er soll er lädt den APFS Treiber der zu startenden macOS Version. Der Fehler liegt hier auch zu 99% nicht an APFS da passt was anderes nicht. Erste Hilfe in dem Fall ist immer:

- NVRAM Löschen -> F11 in Clover
- [Bios Settings](#) überprüfen just in Case

Gerade beim Installer spielt APFS noch gar keine Rolle. Das DMG auf dem Installer ist reinrassiges HFS+ sprich hat mit APFS so viel am Hut wie die Henne mit dem pinkeln...

Beitrag von „the_viking90“ vom 26. November 2018, 11:55

Also [BIOS Settings](#) hab ich schon geprüft.

Kurioser weise, kommt der Fehler egal was ich tue, soll heißen, egal ob ich nur vom Stick Booten möchte oder von der Platte selber, ich lande im selben Bild.

Für mich persönlich nicht nachzuvollziehen was jetzt aktuell abgeht.

Aktuell kann ich auch nix machen da ich nicht zuhause bin.

Beitrag von „the_viking90“ vom 27. November 2018, 19:13

Hat denn evtl einer am Freitag Abend Zeit mit mir zusammen nachzuschauen was da los ist?

Das Problem war ja, das die Grafik nur 31MB VRAM angezeigt hat und ich auf gut Glück das Update auf Mojave angestoßen habe, zu erst hat er die KP geworden mit dem CFLFramebuffer.kext anschließend kam dann der Hänger mit dem apfs_driver_loader. Ich hab die Festplatte ausgebaut und kann mit nem Adapter an meinem MBP auf die EFI zugreifen.

Bringt es eurer Meinung was in Library/Updates das Update einfach zu löschen? Ich hab noch die Backup Platte wo das Backup von 10.13.6 als Image liegt und ne zweite Partition um evtl ein neues System aufzuspielen.

Beitrag von „al6042“ vom 27. November 2018, 23:09

Bei mir ist am Freitag Weihnachtsfeier und am Wochenende eine Systemumstellung in der Firma... da geht voraussichtlich nix. 😊

Beitrag von „the_viking90“ vom 29. November 2018, 13:10

Ich frag mal anders rum.

Ich hab auf der EFI ja den apfs driver loader. Wo liegt der eigentlich Treiber für APFS? Oder kann ich eurer Meinung nach aus der Library den update Ordner einfach löschen in der Hoffnung das ganze springt auf 10.13 zurück? Ansonsten würde ich die Platte mal an mein laufendes HackBook anklemmen in der Hoffnung das da der Install durchläuft, weil theoretisch nimmt er ja die EFI die ausgewählt wird, richtig?